

Inhaltsverzeichnis

VORWORT	5
EINLEITUNG	6
1. Die Grundbedeutung des Utopie-Begriffs und die Hauptmerkmale des utopischen Gedankens der Griechen	6
2. Antike Äußerungen über den Idealstaat Platons und Überblick über die neuzeitlichen und modernen Auffassungen von der platonischen Staatsphilosophie	11
3. Fragestellung und Zielsetzung der Untersuchung	18
I. KAPITEL: DIE POLITISCHEN SCHRIFTEN IM RAHMEN DER ENTWICKLUNG PLATONS UND SEINE UTOPISCHE DARSTELLUNG DES IDEALSTAATES IN DREI ZEITPHASEN.....	21
1. Platon als athenischer Bürger und seine Rolle in der Politik seiner Zeit.....	21
(1) Platons Verhältnis zur athenischen Demokratie	21
(2) Platons politisches Vorhaben und seine philosophische Perspektive in Syrakus	31
(3) Rhetorik und Demokratie bei Platon	36
2. Die politischen Schriften im Rahmen der Entwicklung Platons	41
(1) <i>Apologie</i> : Problematik der menschlichen Handhabung und Anwendung der Nomoi.....	41
(2) <i>Kriton</i> : Frage nach dem Wert der Nomoi.....	44
(3) <i>Politeia</i> : der Entwurf des besten Staates im Blick auf die Ordnung der Seele und auf das Gute an sich.....	45
(4) <i>Politikos</i> : Begründung des politischen Wissens - die πολιτικὴ τέχνη.....	48
(5) <i>Nomoi</i> : Annäherung an die Empirie - der Gesetzesstaat als eine zweitbeste, vermittelnde Lösung	51

3. Platons utopischer Entwurf des Staates in drei Zeitphasen.....	53
(1) Vergangenheit: Urathen und Atlantis in <i>Timaios/Kritias</i>	53
Exkurs: Εὐνομία als wichtiger Grundbegriff für die solonische Gesetzgebung.....	57
(2) Gegenwart: Zweitbesten Staat in den <i>Nomoi</i>	59
(3) Zukunft: Idealstaat in der <i>Politeia</i>	61

II. KAPITEL: UNTERSUCHUNG DER GRUNDSTRUKTUR DES IDEALSTAATES UND DER FORMEN SEINER GESELLSCHAFTLICHEN ORDNUNGEN IN PLATONS *POLITEIA*.....

70

1. Der Ursprung der dreigeteilten Gesellschaft bei Platon und das Schema der Dreistufung der <i>Politeia</i>	70
2. Die Struktur des platonischen Idealstaates in der <i>Politeia</i>	73
(1) Die drei Stände und ihre Grundcharakteristika und Funktionen	78
(2) Zur gesellschaftlichen Ordnung des platonischen Idealstaates.....	84
3. Vergleich der Struktur des idealen Staates in Platons <i>Politeia</i> und <i>Nomoi</i> unter den kritischen Gesichtspunkten des Aristoteles in den <i>Politika</i> II 2-6	101
(1) Gemeinsamkeiten und Unterschiede der Struktur des 'besten Staates' bei Platon und Aristoteles.....	102
(2) Unterschiede der Struktur des Gesetzesstaates in den <i>Nomoi</i> im Vergleich zur <i>Politeia</i>	104
(3) Vergleich der Struktur des besten Staates bei Platon und Aristoteles ..	107
(4) Die Kritik des Aristoteles an Platons Idealstaat	109
(5) Die Kritik des Aristoteles an Platons Gesetzesstaat	113
(6) Die Mögliche Aktualität der Kritik des Aristoteles an Platons Idealstaat.....	116
4. Exkurs: Zenons utopischer Idealstaat.....	118

III. KAPITEL: PHILOSOPHISCHE ASPEKTE ZU DEN KERN- GEDANKEN DER STRUKTUR DES PLATONISCHEN IDEALSTAATES	122
1. Die Anfänge der griechischen Utopie-Vorstellungen und die Merkmale der utopischen Theoriebildung der Griechen	122
2. Platons Geschichtsbewußtsein.....	125
3. Die Bedeutung der <i>Mesotes</i> -Struktur in der platonischen Staatsphilosophie	126
4. Platons Verbindung von Mathematik und Politik	129
5. Heißt absolutes Wissen absolute Macht?	130
6. Platons Freiheitsbegriff: der dialektische Ausgleich von Herrschaft und Freiheit.....	131
7. <i>Autarkie</i> als Ziel der platonischen Staats-Utopie.....	134
8. Platon und der Naturalismus.....	138
Exkurs: Die naturrechtliche Abwertung des Standesbegriffs durch Samuel Pufendorf und seine Naturrechtsphilosophie.....	142
9. Die Funktion und die Rolle der <i>Paideia</i> im Idealstaat Platons und bei Aristoteles	146
10. Ist Platon ein Feind der Demokratie?.....	148
SCHLUBBETRACHTUNG	152
LITERATURVERZEICHNIS.....	158